

INHALT

Vorwort	1
1. Der älteste deutsche Zauberspruch	7
2. Ein Merkspruch von den Kennzeichen eines guten Pferdes	31
3. Zu dem Trierer Pferdesegen des 10. Jahrhunderts	48
4. Zu dem altsächsischen Pferdesegen <i>Visc flot aftar themo uuatare</i>	53
5. Deutung des ersten Merseburger Zauberspruchs	58
6. Das Rätsel vom „Vogel federlos“	67
7. Die Legende vom abgeschnittenen Pferdebein und die Eligius-Segen	77
8. <i>mort</i> und Verwandtes	88
9. Erklärung eines althochdeutschen Heilspruches durch zeitgenössische Bilder	109
10. Zu der frühmittelhochdeutschen „ <i>Oratio bona ad deum</i> “ aus Muri	117
11. Verfluchung des Buchdiebs	124
12. Zur Roßaventüre	130
13. Sprüche für die Wünschelrute	145
14. Einem einen Weidmann machen	158
15. Zu dem Feuerbann des Zigeunerfürstens	169
Namensverzeichnis	178